

DER
JUGENDKREISTAG IM
LANDKREIS
MANSFELD-SÜDHARZ

EIN PLANSPIEL IN
MULTIPROFESSIONELLER
KOOPERATION



ZUSTANDEKOMMEN UND RAHMENBEDINGUNGEN

- Wunsch zur Entstehung und Umsetzung kam aus dem Jugendamt
- Schaffung einer 10 Stunden Stelle zur Koordination → angegliedert an einen freien, anerkannten Träger der Jugendhilfe
- Verfassung eines Konzepts
- Beschluss des Konzepts durch den Kreistag
- Gründung einer Lenkungsgruppe (Steuerungsgruppe) aus verschiedenen Akteuren unterschiedlicher Professionen

ABLAUF DES PROJEKTS

Interessenbekundungsschreiben an Schulen

Rückmeldung + Auswahl der Schulen

Informationsveranstaltung in Schulen +
Themenauswahl u. Fraktionsgruppenbildung

Arbeit in Fraktionsgruppen an
Beschlussvorlage

Jugendkreistag

ERGEBNISSE DER LETZTEN SCHULJAHRE

Schuljahr 2015/ 2016

- Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Schule zur Förderung regenerativer Energie (umgesetzt)
- Einrichtung einer Begegnungsstätte für minderjährige Flüchtlinge im Landkreis
- Änderung der Standards der Schülerbeförderung im Landkreis
- Einrichtung eines Internet-Hotspot in der Innenstadt zur Förderung des Tourismus (umgesetzt)

Schuljahr 2017/ 2018

- Jugendclubs in Rossla und Röblingen (umgesetzt)
- Sanierung des Schulhofs der Katharinenschule mit Spielgeräten (umgesetzt)
- W-LAN Ausbau auf den Dörfern (wird umgesetzt)
- W-LAN Hotspots in den Städten
- Öffnung der Turnhallen und Sportplätze zur freien Nutzung
- Bessere technische Ausstattung des Martin-Luther-Gymnasiums Eisleben
- Bessere Mittagsversorgung

Schuljahr 2018/ 2019

- Bessere technische Ausstattung des Martin-Luther-Gymnasiums
- Busbegleiter
- Änderung des Abrechnungssystems für die Schülerbeförderung der Oberstufe
- Fußgängerüberweg auf der Hallischen Str. in Eisleben
- Zukunftswerkstätten für mehr Jugendbeteiligung im Landkreis